

BESTÄTIGUNG

Die Sperrholzproduktion der Firma

**Gerhard Wonnemann
Holzwerk GmbH
Mühlenstraße 16
33378 Rheda-Wiedenbrück**

wird von uns hinsichtlich der Einhaltung der Formaldehydvorschriften überwacht.

Im Rahmen der Qualitätsüberwachung werden jährlich (an jeweils 3 Ziehungs-Prüfplatten pro Plattentyp) die Gasanalysewerte durch ein von uns beauftragtes unabhängiges Labor ermittelt.

Am 18. November 2010 wurden folgende Platten gezogen:

Plattenart:	FU
Verleimungstyp:	IF
Plattendicke:	6,1 mm

Die Laboruntersuchung dieser Platten bestätigte die Einhaltung der Anforderungen*) der Chemikalien-Verbotsverordnung vom 13. Juni 2003 bzw. der Richtlinie über die Klassifizierung und Überwachung von Holzwerkstoffplatten bezüglich der Formaldehydabgabe (DIBt-Richtlinie 100) vom Juni 1994. Der hierin geforderte Grenzwert wurde bei allen geprüften Platten sogar bei weitem unterschritten.

Gießen, 25. Februar 2011



Der Geschäftsführer



Dr. Peter Sauerwein

*) Maßgebend ist die Einhaltung des in der DIBt-Richtlinie 100 niedergelegte Gasanalyse-Grenzwert für unbeschichtete Tischler- und Furnierplatten von 3,5 mg Formaldehyd/m²h bei Prüfung nach 4 Wochen Lagerung bei 20° C/65 % rF.